



linguistics

metaphor

image

meaning

discourse

power

construct our world







a hidden system of rules:  
a bad minority damages the  
reputation of the good majority  
which follows the rules



Dicke Luft im Straßenverkehr - Mozilla Thunderbird

Datei Bearbeiten Ansicht Navigation Nachricht Extras Hilfe

Abrufen Verfassen Chat Adressbuch Schlagwörter

Von Anna Kerezsi <Anna.Kerezsi@gmx.at> ☆

Betreff **Dicke Luft im Straßenverkehr** 11.04.2017 17:21

An Mich <alec.hager@radlobby.at> ☆

Antworten Allen antworten Weiterleiten Mehr

Sehr geehrter Herr Hager!

Ich habe heute im KURIER gelesen, das für die Fahrradloby eine Kennzeichenpflicht undenkbar wäre. Ich bin ebenfalls der Meinung, daß die StVO ausreichen würde, nur halten sich sehr, sehr viele Radfahrer nicht daran, da sie nicht zur Verantwortung herangezogen werden können, da besagte Radler einfach "davonradeln". Als Fußgängerin sehe ich jeden Tag Radler, die glauben, sie haben alle Rechte. Der Gehweg wird besonders gerne als Radweg benutzt. Es wird hinter einem geklingelt oder einfach recht schnell vorbei gefahren. Oder es kommt ein Fahrradfahrer entgegen, stehen bleiben bis man vorbei ist, das gibt es nicht. Sie fahren gegen Einbahnstraßen wo es keine Radweg gibt. Mariahilferstraße wird sowieso als Slalomstrecke mit wesentlich mehr als 20kmh verwendet. Es gibt auch verantwortungslose Mütter die mit ihren Kindern unterwegs sind.

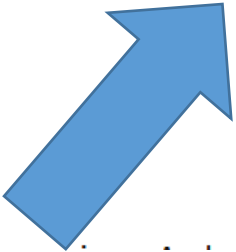
Natürlich gibt es auch jene Verkehrsteilnehmer die sich richtig verhalten und es bleibt sogar manchmal ein Fahrradfahrer, hauptsächlich weiblich, vor einem Zebrastreifen stehen.

Ich finde es sehr schön, wenn viele Menschen das Fahrrad benutzen und es immer mehr werden. Trotzdem gehört eine zusätzliche Regelung, damit die "schwarzen Schafe" sich nicht mehr so sicher fühlen.

Mit freundlichen Grüßen

Anna Kerezsi

--



„black sheep“





## Alec Hager

Das Sommerloch als Osterei. Es wird nie Millionen von Radkennzeichen in .at geben, und es wird immer ein Boulevardthema bleiben.

Vor 14 Minuten • [Gefällt mir](#) • [Antworten](#)



## Karin U. Thomas Windisch

Ich find das unnötig ein Kennzeichen. Alles nur unnötiger zusätzliche Aufwände mit viele Kosten verbunden. Leben schon seit Jahren ohne und hatte keine Probleme. Man soll schon Umgang miteinander können. Leider gibt schwarze Schafe h

Vor 3 Minuten • [Gefällt mir](#) • [Antworten](#)

„black sheep“



**Wolfgang Andiel**

Am Mi. um 09:43 · Wien ·

Könnten wir uns darauf verständigen, dass rote Ampeln auch für Radfahrer gelten? Bei nahezu jeder Ampel an der ich halte überqueren andere Radler bei Rot. Wie können wir mehr Rücksichtnahme erwarten, wenn wir uns selbst nicht an die Regeln halten?



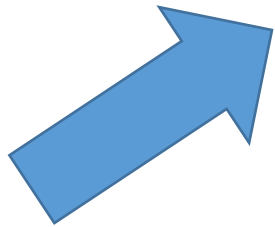
176 Kommentare

**Gefällt mir**

**Kommentieren**

**Teilen**

„they don't stop at red light“



Bezirkschefs starten gemeinsame Aktion:

## **Rabiate Radler stoppen!**

Das mit dem Radfahren in der Mariahilfer Straße klappt offenbar nicht so, wie es sich Wiens Ober-Radler Martin Blum vorgestellt hat. Die Vorsteher des 6. und 7. Bezirks starten nun eine gemein-

same Aktion gegen rücksichtslose Pedalritter: „Skater und Radler sind in der Fußgängerzone nur Gäste. Fußgänger haben Vorrang“, so Markus Rummelhart (SPÖ) und Thomas Blimlinger (Grüne).









!  
www.190.com

€ 1.90



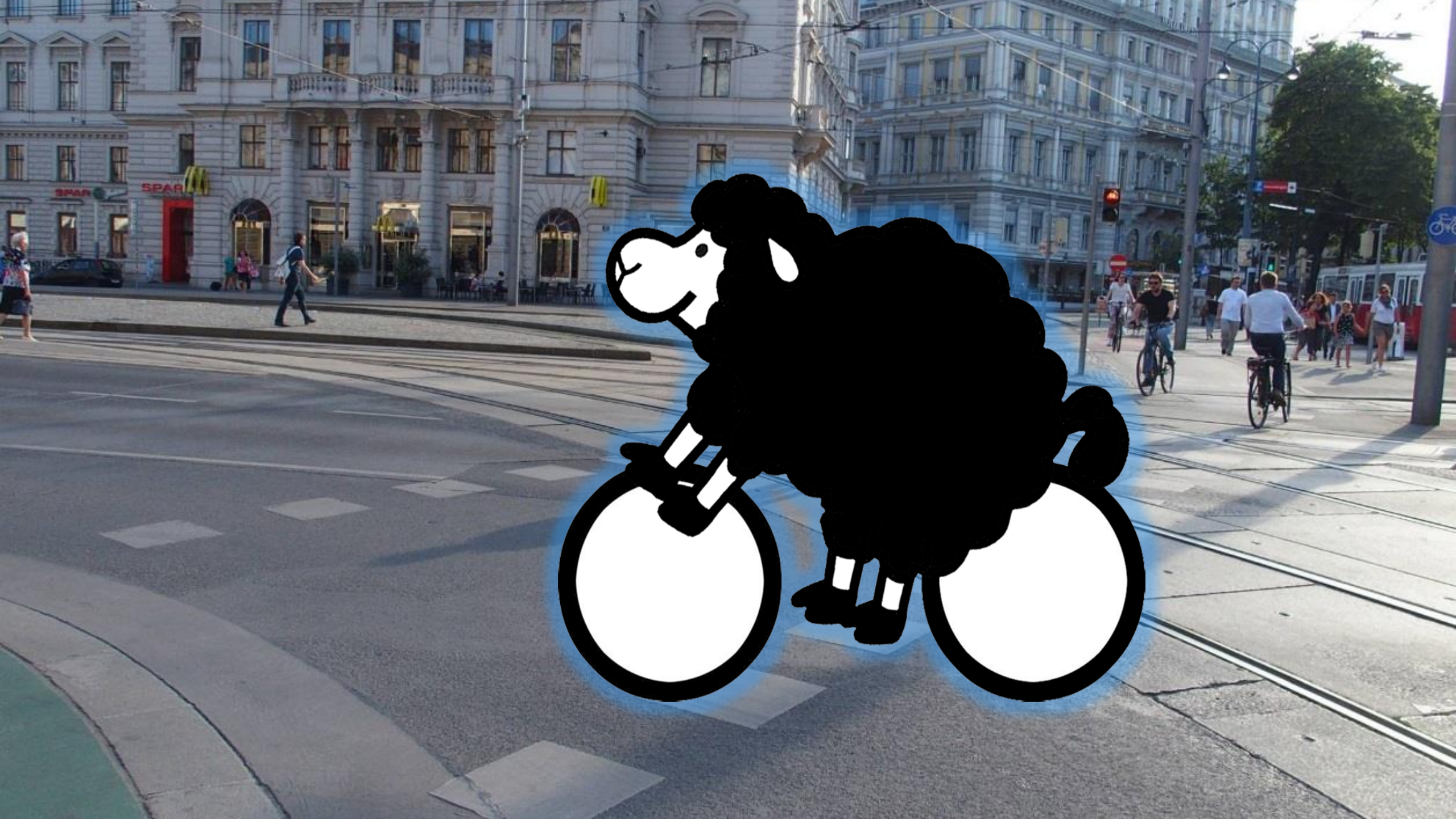
ZI-102



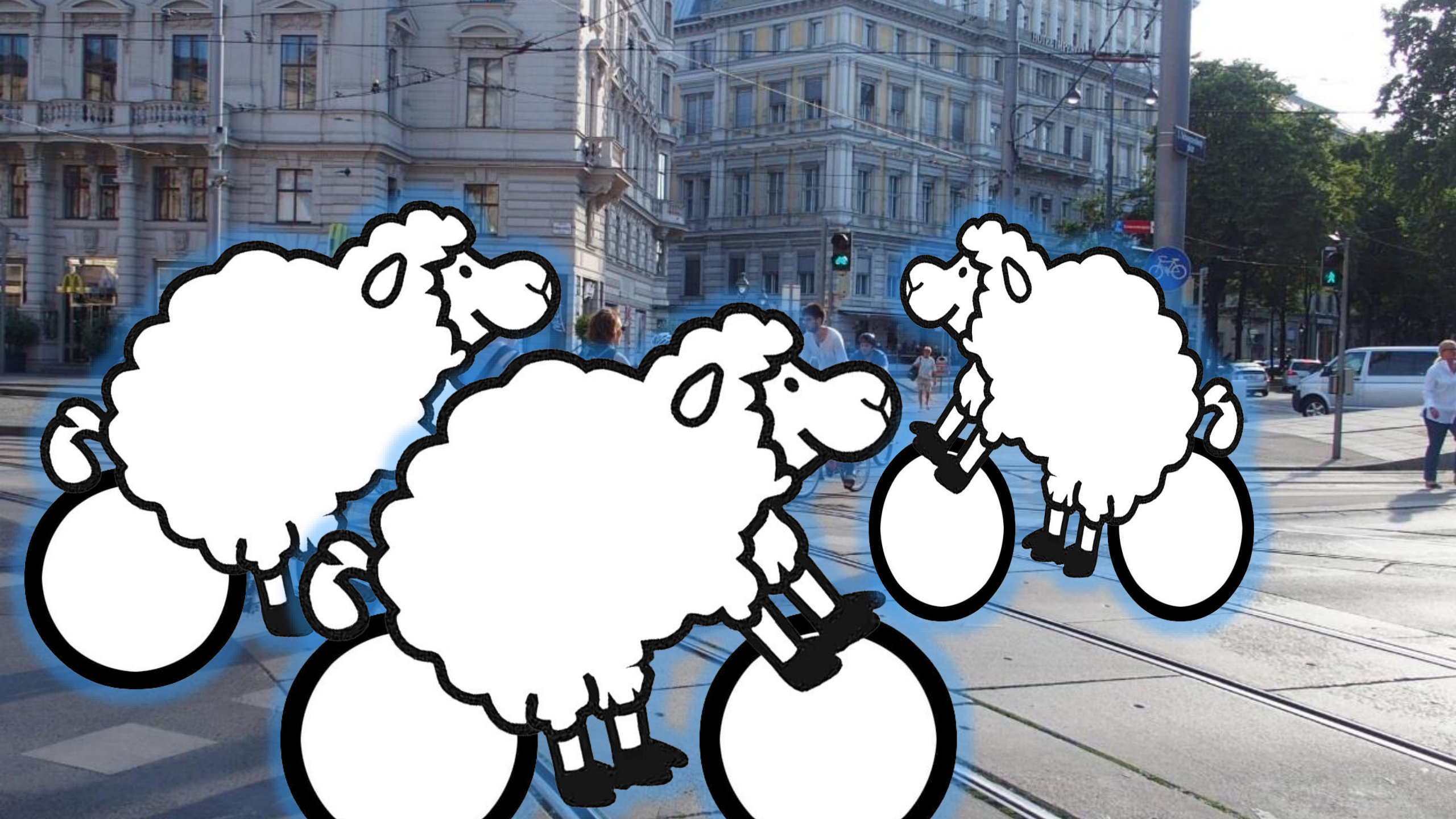














50%



50%









49 Dr.-Karl-Renner Ring

705

705

Museumsquartier

FRANZ.

FRANZ.

FÊTE

Alles Wollen, alles können  
VORSTREITUNG  
KSTHEAT



COMBINAT





Die Stadt gehört Dir.

WIENER LINIEN

U

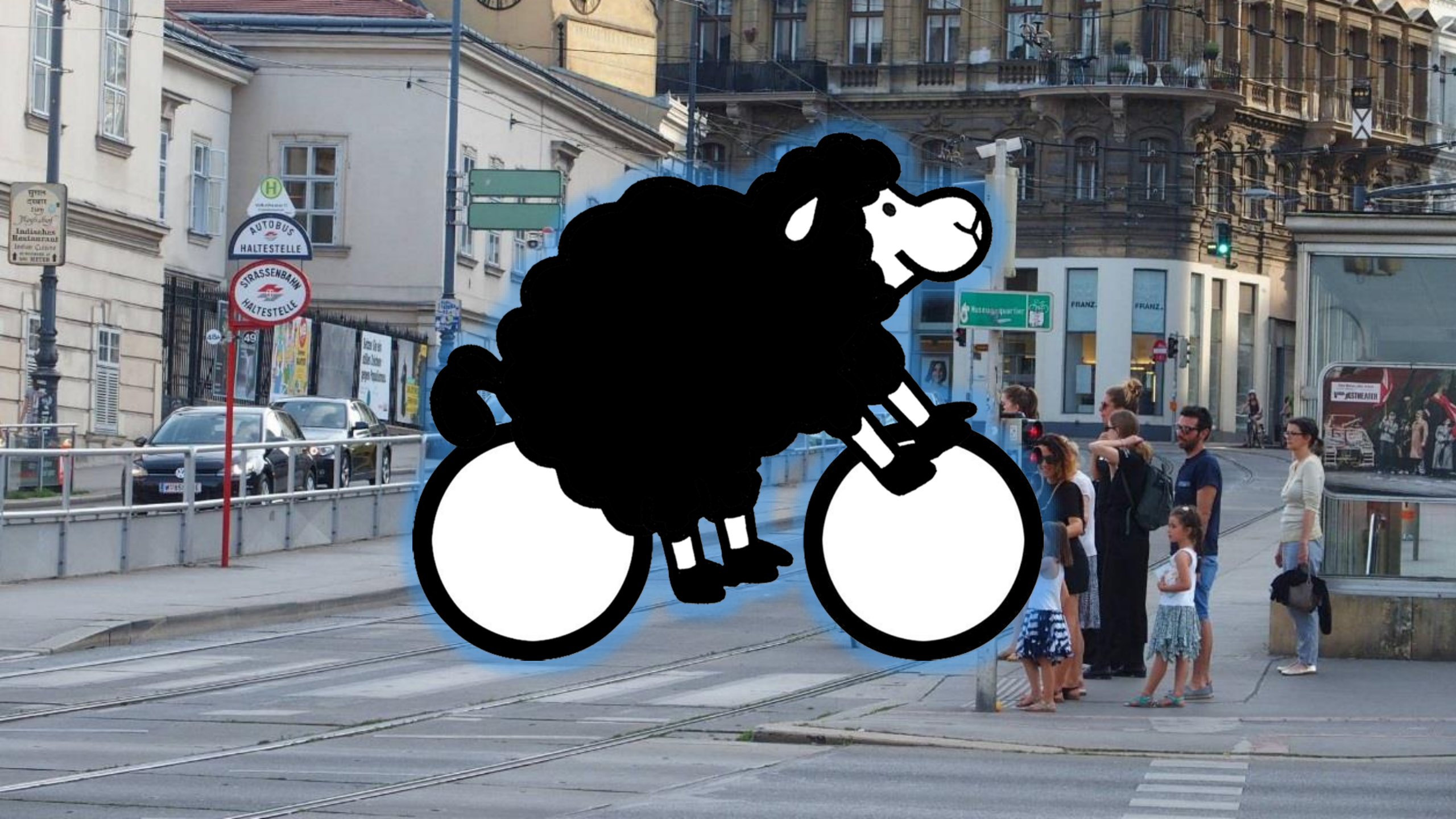
U-Wagen





Richtu Karlsplatz







0%



100%









sign for necessity of change,  
improvement, reorganisation

black sheep concept





© alec hager, 2017 | [alec.hager@radlobby.at](mailto:alec.hager@radlobby.at)